



WENN ZU WEIHNACHTEN NIEMAND DA IST.....

Weihnachten ist das Fest der Familie, man trifft sich und feiert gemeinsam. Was aber tun, wenn niemand mehr da ist?

Harald Weiss organisiert für Einsame ein besonderes Weihnachtsfest am Heiligen Abend

„Der Heilige Abend bedeutet für viele Menschen keine Glücksmomente“, sagt Harald Weiss, gerade in diesen Stunden der Traurigkeit und Einsamkeit, hervorgerufen, dass man einen geliebten Menschen verloren oder eine Scheidung hinter sich hat. Bei vielen Leuten wurde das heile Bild der Familie zerstört, sie müssen heuer vielleicht ohne die geliebten Kinder den Weihnachtsabend verbringen. Es gibt so viele traurige Erlebnisse, bei denen viele verzweifeln, sagt Weiss, welcher seit Jahrzehnten im Sozialbereich tätig und ständig mit Schicksalsschlägen konfrontiert ist. Besonders in der (Vor-) Weihnachtszeit sei die Gefahr sehr groß, in eine Depressionsspirale, zu geraten.

GEMEINSAM FEIERN

So wie schon in den Jahren zuvor, organisiert Harald Weiss mit Unterstützung der Stadtgemeinde, wieder ein **Treffen** für einsame Personen am **Heiligen Abend**, und zwar am **24. Dezember**, von **15.00-24.00 Uhr** im **Jazzkeller Weiz** (Eingang Passage im Weberhaus). Es soll wieder ein gemütliches Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen sein.

Eine große Bitte hat Herr Weiss noch:

“ Spenden, wie Mehlspeisen, antialkoholische Getränke, Milch, Kaffee, ein kleines geschmücktes Bäumchen, vielleicht auch Gebäck und Aufschnitt, sind jederzeit herzlich willkommen. Super wäre auch, wenn jemand musikalisch den Abend umrahmen könnte.“

Rückfragen unter **0664/3879563** oder

per Mail [**harald.weiss@aon.at**](mailto:harald.weiss@aon.at)

